

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 7 (1899)

Heft: 16

Bibliographie: Bibliographie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

— Einem Referat der „Münchener medizinischen Wochenschrift“ entnehmen wir folgende Angaben über den Desinfektionswert der Waschmethoden: Bekanntlich haben die Wollgewebe die Eigenschaft, die Mikroorganismen in sich aufzunehmen und festzuhalten, so daß die Wollwäsche eine große Gefahr für die Verbreitung von Krankheiten bildet. Verfasser prüfte nun verschiedene gebräuchliche Waschprozesse hinsichtlich ihrer desinfizierenden Kraft und es zeigte sich, daß keine nennenswerte Abnahme von Keimen bei Wollwäsche auftrat. Dagegen gelang eine Abtötung der Keime durch die gebräuchlichen Waschmethoden bei leinener und baumwollener Wäsche, so daß also Krankenwäsche aus Leinen- oder Baumwollezeug nach der üblichen Reinigung als ungefährlich angesehen werden kann.

Ein genährt Herz besitzt ein kürzlich aus einer italienischen Klinik entlassener 23jähriger Mann. Er wurde vor etwa zwei Monaten angefallen und erhielt zwei Dolchstiche, die das Herz trafen. Trotz des großen Blutverlustes konnte er noch lebend ins Krankenhaus verbracht werden, woselbst Dr. Ponami sofort eine umfangreiche Operation vornahm, indem er durch mehrere tiefe Schnitte den Raum zwischen der dritten und fünften Rippe bloßlegte und so den Zustand des verwundeten Herzens beobachten konnte. Es fand sich eine Stichwunde im Herzbeutel, die bis zu einer Länge von 6 cm erweitert wurde, damit man den Verlauf der Verletzung feststellen konnte. In der vorderen Wand der Herzkammer fanden sich zwei Wunden, die je etwa 1 cm lang waren und das Blut in Strömen aus dem Herzen treten ließen. Dieser Befund gab wenig Hoffnung; trotzdem versuchte der Arzt eine Heilung herbeizuführen, indem er die Wunden vernähte. Das fast Unglaubliche gelang, die Nähte wurden glücklich auf dem Herzen untergebracht und der Patient konnte nach 49 Tagen das Spital geheilt verlassen.

Bibliographie,

zugleich Empfangsanzeige und Dankesbezeugung für eingegangene Geschenke.

Jahresberichte des Centralkomitees und der Sektionen des schweizerischen Militär-Sanitätsvereins; XVIII. Vereinsjahr 1898/99.

XIII. Bericht über die Anstalt „Gottesgnad“, Asyl für Unheilbare, pro 1898.

II. Bericht über die schweizerische Pflegerinnenschule mit Frauenspital in Zürich, umfassend den Zeitraum vom 1. Januar 1898 bis 30. April 1899.

VIII. Bericht über die bernische Trinkerheilstätte „Nüchtern“.

Arnoldson A. P.: Pax mundi, mit einer Einleitung und Chronik der Friedensbewegung von Bertha v. Suttner; Verlag von Strecker u. Moser, Stuttgart, 1896.

Inhalt: Zum Vegetarismus. — Genesende. — Schweiz. Centralverein vom Roten Kreuz: Kurschronik. — Rotes Kreuz im Auslande: Jahresberichte. — Schweiz. Samariterbund: Vereinschronik. Zum Samariterdienst bei den Eisenbahnen. — Kleine Zeitung. — Bibliographie.

Cérébrine-Kola

für Jäger, Velofahrer, Soldaten und Touristen.
Ein einziger Schluck wirkt sofort in Fällen von Ermatt., Überarb., Migräne, Neuralg. Flacon 5 Fr., Taschenfläschchen 3 Fr. 50 in Paris. **Quinquina-Koladone Comprimés**, geg. Ermüd., Überarb., wirken gegen Durst u. Fieber. 1—2 Comprimés von Zeit z. Zeit. Flacon 5 Fr. (Taschenschachtel inbegr.). Eug. FOURNIER (Pausodum), PARIS, 21, rue de St-Pétersbourg, und in allen Apotheken. Generalagent für die Schweiz: UHLMANN-EYRAUD, Genf. (H 11394 Y) [158]

Institut Hasenfratz in Weinfelden,
vorzüglich eingerichtet zur Erziehung von
körperlich und geistig Zurückgebliebenen.

H 3290 Z]

[7]

Zusammenlegbare Tragbahnen
(eidgen. Modell)
liefern Fr. Grogg, Wagensfabrikant, Langenthal. 69

Die Buchdruckerei Schüler & Cie in Biel

empfiehlt sich den tit. Samaritervereinen zur Ausführung von Druckarbeiten aller Art.
Billige Preise.

Druck und Expedition: Schüler & Cie., in Biel.